

Lern-, Förder- oder außerunterrichtliches Angebot in Ihrer Praxisschule für die Zeit nach den coronabedingten Schulschließungen

Ihre Praxisschule möchte gerne allen Schüler*innen nach den Schulschließungen so viele Lern-, Förder- und „Spaß“angebote machen wie nur möglich. Als feste Praktikant*innen werden auch Sie aufgefordert, sich ein „Projekt“ bzw. Angebot auszudenken. Sie können dabei gern auf Ihre besonderen Fähigkeiten, Interessen oder Vorerfahrungen zurückgreifen. Im besten Fall haben Sie die Möglichkeit, ein solches Angebot/Projekt mit Ihrer Praxisbegleiterin im Vorfeld abzusprechen und es dann auch an den Praxistagen tatsächlich umzusetzen. Aber Sie können auch ein theoretisches Angebot beschreiben.

Beispiele für Angebote/Projekte:

- *eine regelmäßige Förderstunde für eine Lerngruppe im Lesen, in der Rechtschreibung, im Rechnen....
- *ein musikalisches oder künstlerisches Angebot (z. B. in der HTS-Zeit)
- *ein sportliches Angebot (z. B. in der HTS-Zeit)
- *oder etwas ganz anderes ...

Bei Ihrer Planung sollten Sie bitte folgendes berücksichtigen:

- *Begründung, warum gerade dieses Angebot/Projekt
- *Beschreibung Ihrer Zielgruppe
- *Zeitungsumfang des Angebots/Projekt
- *notwendige Materialien/Räume
- *eine genaue Beschreibung ihres Projekt-/Angebotablaufs (z. B. tabellarisch)

Zeit	Lehrer*innen/Schüler*innenaktivität	Materialien/Räume/ Rahmenbedingungen
8.00 – 8.10	Begrüßung; Vorstellung meiner Person Kennenlernspiel	Ball Stuhlkreis

*wenn Sie das Angebot/Projekt tatsächlich durchführen, können Sie auch noch darüber berichten bzw. reflektieren

Seitenumfang: 3-5 DIN A4 Seiten für das Portfolio

Ersatz für 10h Kontaktzeit

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an mich: stefanie.wesche@uni-greifswald.de